



Inhalt: Betr. Mietverhältnisse für die Städte Varntrop und Bad Salzuflen. S. 1026. — Tariffätze im Bereiche der Wasserstraßendirektion in Hannover. S. 1027. — Vergütungsanerkenntnisse. S. 1027. — Betr. Wiederaufnahme der amtlichen Tätigkeit durch Kreittiersarzt Becker, Varntrop. S. 1027. Betr. Amtsanwaltsgeschäfte in Jagd pp. Sachen bei den Amtsgerichten Blomberg, Derlinghausen, Lage und Bad Salzuflen. S. 1027. — Betr. Ausführung des Umsatzsteuergesetzes. S. 1028. — Berichtigung des Verzeichnisses der Wahlbezirke pp. S. 1028. — Besetzung von Lehrerstellen. S. 1028. — Ernennung der Weisiger für die Feststellung des Wahlergebnisses. S. 1028. — Sonderlehrgänge für Kriegsteilnehmer. S. 1029. — Anmeldung von Kraftfahrzeugen pp. bei der Heeresverwaltung S. 1029. — Abgabe zur Steuererklärung im Veranlagungsbezirk Detmold für 1919. S. 1030.

Als Beilage liegt das Verzeichnis der Stimmbezirke, Wahlräume, Wahlvorsteher und Stellvertreter der Wahlvorsteher für die Nationalversammlung bei.

Die heute ausgegebene Nr. 27 der Lippischen Gesetz-Sammlung enthält:

Nr. 50. Verordnung, betr. Ausnahme von der Verordnung über Herstellung, Aufbewahrung und Verwendung von Äzetylen sowie über Lagerung von Kalziumkarbid.

Gemäß § 6 der Bekanntmachung zum Schutze der Mieter vom 23. September 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1140) wird für den Bezirk der Stadt Varntrop angeordnet:

1. daß die Vermieter von Wohnräumen ein Mietverhältnis rechtswirksam nur mit vorheriger Zustimmung der Gemeindebehörde kündigen können, insbesondere, wenn die Kündigung zum Zwecke der Mietssteigerung erfolgt,
2. daß ein ohne Kündigung ablaufendes Mietverhältnis als auf unbestimmte Zeit verlängert gilt, wenn der Vermieter nicht vorher die Zustimmung der Gemeindebehörde zu dem Ablauf erwirkt hat.

Die Gemeindebehörde kann bei der Entscheidung die Fortsetzung oder Verlängerung des Mietverhältnisses jeweils bis zur Dauer eines Jahres bestimmen. Bestimmt die Gemeindebehörde die Fortsetzung oder Verlängerung des Mietverhältnisses, so kann sie dem Mieter neue Verpflichtungen auferlegen, insbesondere den Mietzins erhöhen.

Detmold, den 21. Dezember 1918.

Lippisches Staatsministerium

Lgb. Nr. 762 Dem. Frhr. Viedenweg

Gemäß § 6 der Bekanntmachung zum Schutze der Mieter vom 23. September 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1140) wird für den Bezirk der Stadt Bad Salzuflen angeordnet:

1. daß die Vermieter von Wohnräumen ein Mietverhältnis rechtswirksam nur mit vorheriger Zustimmung der Gemeindebehörde kündigen können, insbesondere wenn die Kündigung zum Zwecke der Mietssteigerung erfolgt,
2. daß ein ohne Kündigung ablaufendes Mietverhältnis als auf unbestimmte Zeit verlängert gilt, wenn der Vermieter nicht vorher die Zustimmung der Gemeindebehörde zu dem Ablauf erwirkt hat.

Die Gemeindebehörde kann bei der Entscheidung die Fortsetzung oder Verlängerung des Mietverhältnisses jeweils bis zur Dauer eines Jahres bestimmen. Bestimmt die Gemeindebehörde die Fortsetzung oder Verlängerung des Mietverhältnisses, so kann sie dem Mieter neue Verpflichtungen auferlegen, insbesondere den Mietzins erhöhen.

Detmold, den 18. Dezember 1918.

Lippisches Staatsministerium
Frhr. Biedenweg

Auf Veranlassung des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Hannover (Wasserstraßendirektion) wird folgendes bekannt gegeben:

Nachtrag

zu den Abgabetarifen für die staatlichen Häfen, Bösch- und Ladeplätze an der Weser im Bereiche der Wasserstraßendirektion in Hannover, für den staatlichen Sicherheitshafen am Abstieg des Ems-Weser-Kanals zur Weser bei Minden und für den Fuldahafen bei Cassel.

Zu den bestehenden Tariffätzen ist ein Zuschlag von 50 v. H. zu zahlen.

Dieser Nachtrag tritt am 1. Januar 1919 in Kraft.

Detmold, den 27. Dezember 1918.

Lippisches Staatsministerium
Nr. 7857. Frhr. Biedenweg.

Gemäß § 20 des Kriegsleistungsgesetzes wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, daß die Einlösung der von uns erteilten Vergütungsanerkennnisse vom 9. 9. 18 Nr. 17293 und vom 19. 10. 18 Nr. 19570 über Quartierleistung, Verpflegung und Fourage bei der Landkasse hieselbst — Reg. Gebb. Zimmer Nr. 33 — von heute an stattfindet.

Die Inhaber der Anerkennnisse haben diese mit Quittung der empfangsberechtigten Gemeinde versehen bei Empfang des Betrages zurückzugeben.

Zu einer Prüfung der Legitimation der Inhaber ist die Landkasse berechtigt aber nicht verpflichtet.

Detmold, den 28. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 22242. Frhr. Biedenweg

Der Kreistierarzt, Veterinärrat Becker in Barntrup, hat seine amtliche Tätigkeit wieder aufgenommen. Die zur Regelung seiner Vertretung getroffenen Anordnungen werden dadurch hinfällig.

Detmold, den 23. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 23348. Frhr. Biedenweg

Die Geschäfte des Amtsanwalts in Jagd-, Forst- und Fischereisachen für den Bezirk des Amtsgerichts Blomberg sind vom 1. Januar 1919 ab wieder dem Oberförster Niekehof in Schieder übertragen worden.

Detmold, den 23. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 23000. Frhr. Biedenweg

Die Geschäfte des Amtsanwalts in Forst-, Jagd- und Fischereisachen bei dem Amtsgerichte in Derlinghausen sind vom 1. Januar 1919 ab bis auf weiteres dem Stadtschreiber Holzländer in Lage übertragen worden.

Detmold, den 23. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 23631. Frhr. Biedenweg

Die Geschäfte des Amtsanwalts in Forst-, Jagd- und Fischereisachen bei dem Amtsgerichte in Lage sind vom 1. Januar 1919 ab bis auf weiteres dem Stadtschreiber Holzländer in Lage übertragen worden.

Detmold, den 23. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 23632. Frhr. Biedenweg

Die Geschäfte des Amtsanwalts in Forst-, Jagd- und Fischereisachen bei dem Amtsgerichte in Bad Salzuflen sind vom 1. Januar 1919 ab bis auf weiteres dem Regierungsschreiber Bruner in Schötmar übertragen worden.

Detmold, den 23. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Nr. 23633. Frhr. Biedenweg

In weiten Kreisen der Bevölkerung besteht die Ansicht, daß das am 1. August 1918 in Kraft getretene Umsatzsteuergesetz infolge der po-

Wirtschaftlichen Ereignisse der letzten Zeit nicht voll zur Ausführung gelange, insbesondere die Einhaltung der Vorschriften über die Aufzeichnungs- und Buchführungspflicht der Steuerpflichtigen und die Verpflichtung zur Abgabe einer Steuererklärung besonders inbetriff der monatlich fällig werdenden Zugsteuer, nicht erforderlich sei.

Es ist selbstverständlich, daß gerade bei der gegenwärtigen Lage des Reiches auf eine möglichst vollkommene Ausführung des Umsatzsteuergesetzes — und daselbe gilt auch von allen anderen Reichs- und Landessteuern — der allergrößte Wert gelegt werden muß. Die Steuergesetze bleiben unverändert in Kraft.

Den Steuerpflichtigen kann daher nur dringend empfohlen werden, sich mit den Bestimmungen über Entrichtung der Reichs-, Staats- und Gemeindesteuern genau bekannt zu machen, um einen Konflikt mit den bestehenden zum Teil sehr strengen Strafvorschriften zu vermeiden.

Hinsichtlich der Entrichtung der Umsatzsteuer wird auf die in diesen Tagen von Seiten der Umsatzsteuerämter ergehenden bzw. schon ergangenen öffentlichen Aufforderungen zur Abgabe der Umsatzsteuererklärungen hingewiesen.

Detmold, den 28. Dezember 1918.

Nr. 23896. Lippische Regierung
Frhr. Viedenweg

Das unterm 27. Dezember 1918 in der Nr. 138 des Staatsanzeigers als Beilage veröffentlichte Verzeichnis der Wahlbezirke, Wahlräume, Wahlvorsteher und Stellvertreter wird folgendermaßen berichtigt:

1. Bei Wahlbezirk Nr. 78 muß es statt Bauerschaft Westorf, Bauerschaft Welsdorf heißen,
2. Bei Wahlbezirk Nr. 86 befindet sich der Wahlraum nicht in der Schule in Delentrup, sondern in der Schule in Humfeld.
3. Für Wahlbezirk Nr. 96 befindet sich der Wahlraum nicht in der Schule zu Almene, sondern in der Schule in Heidelberg. Als Stellvertreter für diesen Bezirk ist nicht der Landwirt Heinrich Brands, sondern der Landwirt Heinrich Brands meier in Heidelberg Nr. 8 bestimmt.

4. Bei Wahlbezirk Nr. 134 muß in der Spalte „Wahllokal“ statt Schule I in Augustdorf, Schule II in Augustdorf gesetzt werden.

5. Bei Wahlbezirk Nr. 145 muß es in den Spalten „Wahllokal“, „Wahlvorsteher“ und „Stellvertreter“ statt „in Stapelage“ in allen Fällen „Hörste“ heißen.

Detmold, den 30. Dezember 1918.

Nr. 24067. Lippische Regierung
Frhr. Viedenweg

Die erledigten Lehrer- und Küsterstellen in Sonneborn und Vega, die Lehrer- und Organistenstelle in Blomberg und die mit Kapellendienst verbundenen Lehrerstellen in Belle und Vellenberg sind neu zu besetzen.

Im Einverständnis mit dem Konsistorium nehmen wir Meldungen, für jede Stelle gesondert, bis zum 20. Januar 1919 entgegen.

Detmold, den 24. Dezember 1918.

Nr. 5007. Lippische Regierung, Schulabteilung
Pustkuchen

Die erledigte 14. Lehrerstelle an der Bürgerschule in Detmold, 4. Lehrerstelle in Derlinghausen, 2. und 7. Lehrerstelle in Blomberg, 2. Lehrerstelle in Lüdenhausen, 4. Lehrerstelle an der Bürgerschule in Bad Salzuflen, 2. Lehrerstelle in Almene, 3. Lehrerstelle an der Bürgerschule in Lage, sowie die ersten Lehrerstellen in Kirchheide, Bahlhausen, Krentrupenhagen und Wälfers sind neu zu besetzen. Mit sämtlichen Stellen ist Familienwohnung verbunden.

Bewerber wollen ihre Meldungen, für jede Stelle gesondert, bis zum 20. Januar 1919 bei uns einreichen.

Detmold, den 24. Dezember 1918.

Nr. 5007. Lippische Regierung, Schulabteilung
Pustkuchen

Bekanntmachung.

Gemäß § 11 Ziffer 4, 31 der Ausführungsanweisung vom 16. 12. 1918 zum Landtagswahlgesetz vom 22. 11. 1918 habe ich als Beisitzer zur Feststellung des Wahlergebnisses folgende Wähler berufen.

1. Rentner C. Böhmer
2. Kaufmann Geher

3. Kaufmann Kaul
4. Bauunternehmer D. Vangewort
5. Kaufmann P. Meßentin
6. Fabrikant Oberchorshöhe
7. Referendar Schnitger
8. Rentner Schormann
9. Juwelier Thalheim
10. Landgerichtsekretär Wendiggenen
11. Lagerhalter Ziegenbein

sämtlich in Detmold.

Detmold, den 30. Dezember 1918.

Der Wahlleiter
Winkelsejfer
Landrichter

Sonderlehrgänge für Kriegsteilnehmer.

Zur Vorbereitung auf die Kriegsteilnahmeprüfung werden an der hiesigen Anstalt mit Beginn des neuen Jahres eröffnet. Zur Teilnahme berechtigt sind solche frühere Schüler, die entweder auf lippischen höheren Lehranstalten ihre Vorbildung erhalten haben oder in Lippe ansässig sind. Voraussetzung ist, daß sie im Jahre 1917 oder in einem früheren Jahre ins Heer eingetreten sind und bei ihrem Eintritt ins Heer regelrecht in die Obersekunda oder in die Unterprima versetzt waren.

Anmeldungen werden am Montag, den 6. Januar, morgens zwischen 11 und 12 Uhr im Gymnasium (Hornsche Str.) entgegengenommen.

Detmold, den 28. Dezember 1918.

Der Gymnasialdirektor
Dr. Gregorius

In der Nacht vom 21./22. d. M. ist dem Landwirt Schnormeier Nr. 1 in Schnorbeck aus dem verschlossenen Stalle ein fettes Schwein (f. g. Borg) im Gewicht von 300 Pfund lebend gestohlen worden.

Um Ermittlung und Festnahme des Täters, sowie um Nachricht hierher zu J 2550/18 wird ersucht.

Der Bestohlene hat auf die Ermittlung desselben eine Belohnung von 300 M. ausgesetzt.

Detmold, den 24. Dezember 1918.

Der Erste Staatsanwalt
J 2550/18. Credé

Die Klauke bei einem Pferde des Landwirts Ehlebracht Nr. 36 in Hagedorf Gemeinde Rott ist abgeheilt. Die verhängte Sperre wird aufgehoben.

Brake in Lippe, den 17. Dezember 1918.

Lippisches Verwaltungsamt

Nr. 18933.

Tasche

VII. Armeekorps. Münster, den 17. Dezbr. 1918.
Generalkommando.

Abt. Ia Nr. 139/18.

Bekanntmachung.

Es ist festgestellt, daß sich vielfach Kraftfahrzeuge, Bereifungen und Betriebsstoffe aus Heeresbeständen im Besitze von Privatpersonen befinden. Die schwierige wirtschaftliche Lage macht es zur unabwendbaren Pflicht, diese für die Versorgung der Allgemeinheit mit Lebensmitteln und Kohlen dringend notwendigen Verkehrsmittel den zuständigen Stellen wieder zuzuführen.

Es wird daher bestimmt:

1. Alle Personen, die sich im Besitze von Kraftfahrzeugen, Bereifungen oder Betriebsstoffen aus Heeresbeständen befinden, haben diese unverzüglich dem nächsten Garnisonkommando zuzuführen und die erfolgte Abgabe der Abteilung Ia Kraft beim Generalkommando VII in Münster anzuzeigen.
2. Grundbesitzer, Hauseigentümer Garagebesitzer und Automobilwerkstätten, bei welchen Kraftfahrzeuge von Truppendeilen eingestellt oder in Reparatur gegeben sind, haben hiervon gleichfalls unter genauer Angabe der Art des Wagens dem Generalkommando Ia Kraft Mitteilung zu machen.
3. Bislang sind Kraftfahrzeuge, Bereifungen und Betriebsstoffe aus Heeresbeständen für den Verkauf an Privatpersonen nicht freigegeben. Soweit solche Verkäufe von militärischen Dienststellen oder einzelnen Militär- oder Privatpersonen erfolgt sind, sind diese ungültig. Solche Veräußerungsgeschäfte sind unverzüglich dem Generalkommando VII. A.-R. Ia Kraft

in Münster unter genauer Angabe derjenigen Dienststelle oder Benennung derjenigen Militär- und Privatpersonen, aus welcher das Heeresgut verkauft ist, anzugeben. Soweit der Erwerb in gutem Glauben erfolgt war, soll die Rückvergütung des nachweislich gezahlten Kaufpreises erfolgen und später, wenn Kraftwagen, Bereisungen und Betriebsstoffe entbehrlich geworden sind, auf Wunsch die Zuweisung gleichwertiger Stücke gegen Zahlung angemessener Kaufpreise erfolgen.

Alle Privatpersonen werden nochmals eindringlich davor gewarnt, Heeres-Kraft-Gerät zurückzuhalten oder anzukaufen.

Verstöße gegen die vorstehenden Bestimmungen ziehen strafrechtliche Verfolgung nach

sich, insbesondere wird der bewußt unrechtmäßige Erwerb von Heeresgut als Hehlerei mit empfindlicher Gefängnisstrafe belegt.

Das Generalkommando wird in den nächsten Tagen durch Patrouillen die genaue Durchführung der vorstehenden Anordnungen nachprüfen lassen. — Die im Besitz eines Ausweises des Generalkommandos VII A.-R. befindlichen Patrouillen sind zur Prüfung und Beschlagnahme der nicht angemeldeten Fahrzeuge, Bereisungen und Betriebsstoffe berechtigt.

Für den General-
soldatenrat

VII. A.-R.

Sölzenbein Boß

Von seiten des

Generalkommandos

Der Chef d. Generalstabes

von Amberg

Oberstleutnant

Aufforderung

zur Abgabe der Steuererklärung für das Steuerjahr 1919.

Gemäß § 25 des Gesetzes über die staatliche Einkommensteuer vom 12. Juni 1912 werden sämtliche bereits mit einem Einkommen von mehr als 2500 M. veranlagte Steuerpflichtige im Veranlagungsbezirk Detmold (Unter und Städte Detmold, Lage und Horn und Verwaltungsamt Lipperode-Cappel) hierdurch aufgefordert, eine Steuererklärung nach dem vorgeschriebenen Formular bis spätestens

Sonnabend, den 25. Januar 1919 abends 6 Uhr

schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Bis zu diesem Termine ist auch jeder andere Steuerpflichtige gemäß § 24 des Gesetzes berechtigt, eine Steuererklärung in der gleichen Weise abzugeben.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittels Einschreibebriefes.

Zur mündlichen Rücksprache und Entgegennahme der Steuererklärung zu Protokoll bietet sich Gelegenheit

1. in Detmold in meinem Geschäftszimmer für Steuerfachen, Zimmer Nr. 9 vormittags von 9 — 12 Uhr.
2. in Horn im Schöffensaal des Lippischen Amtsgerichts am 9. Januar 1919 von 1 Uhr ab.
3. in Lage im Amtshause, am 10. Januar von 12½ Uhr ab.
4. in Heiden am Montag den 13. Januar 1919, nachmittags 2½ Uhr im Oberkrome'schen Gasthause.

5. In Pivitsheide am Dienstag den 14. Januar 1919, nachmittags 2 Uhr im Eichenkrug (Barkemeier)

6. in Schlangen am Donnerstag den 16. Januar 1919, nachmittags 2 Uhr in der Poppeischen Gastwirtschaft.

Die Versäumnis der Deklarationsfrist hat gemäß § 30 Abs. 1. des Gesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung für das Steuerjahr zur Folge, insofern nicht Umstände dargetan werden, welche die Versäumnis entschuldbar machen.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliches Verschweigen von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 71 des Gesetzes mit Strafe bedroht.

Die vorgeschriebenen Formulare zu Steuererklärungen werden den vorbezeichneten Steuerpflichtigen, soweit diese mir bekannt sind, zugesandt und im übrigen auf Verlangen in Steuerbüro des Verwaltungsamtes, Zimmer Nr. 9 kostenlos verabfolgt.

Die Abgabe der Steuererklärung kann für Personen, welche durch Abwesenheit oder andere Umstände verhindert sind, die Abgabe selbst zu besorgen, durch Bevollmächtigte erfolgen. Als solche sind Ehefrauen oder sonstige nahe Angehörige, sofern sie eine ausreichende Bekanntschaft mit den Verhältnissen des Steuerpflichtigen haben ohne weiteres zugelassen. Zur Vermeidung von Rückfragen wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die den Beamten für das Kalenderjahr 1918 bewilligten Kriegsbeihilfen und Kriegsteuerzuschlägen steuerpflichtig und mit anzugeben sind.

Begründete Befristungsgesuche zur Abgabe der Steuererklärung finden nur in dringenden Fällen Berücksichtigung.

In den obigen Terminen werden auch Umsatzsteuer-Anmeldungen entgegen genommen und Erläuterungen zu dem Umsatzsteuergesetz gegeben.

Demold, den 19. Dezember 1918.

Der Vorsitzende

der Einkommensteuer-Veranlagungskommission des Bezirks Detmold.

J. W.: Burre.

In dem Augenblick, wo das Etappenpersonal der freiwilligen Krankenpflege den Kriegsschauplatz verläßt, und in die Heimat zurückkehrt, drängt es mich, allen Pflegern und Schwestern meinen Dank für ihre treuen, aufopferungsvollen Dienste auszusprechen. Pfleger und Schwestern haben an allen Posten, an die sie gestellt waren, am Krankenbett in Feld- und Kriegslazaretten, im Laboratorium, in der Lazarettküche, auf Krankensammelstellen, in Lazarettzügen, in Liebesgabendepots und bei all den mannigfaltigen Sonderaufgaben, die der Dienst auf dem Kriegsschauplatze stellt, vom ersten bis zum letzten Tage voll ihre Pflicht getan. Bei schweren Seuchen stellte die Pflege Anforderungen an die Unererschrocken-

heit des Personals, die nicht hinter den Gefahren zurückstanden, denen der Soldat an der Front ausgesetzt war.

Was die deutsche Schwester unserm Heer gewesen ist, wird nie vergessen werden und in den Herzen aller derer weiterleben, die sie mit weicher Hand und liebevollem Herzen gepflegt hat. In die Rauheit und Härte des Krieges haben sie mit sich ein Stück deutscher Heimat und behaglichen Friedens getragen. Wo immer deutsche Schwestern walteten, in West, Ost und Süd, bis zu den Fernen Syriens und Mesopotamiens, haben sie ein Obdach geschaffen, in dem die müden, kranken und verwundeten Krieger an Körper und Geist ausruhen und genesen konnten.

Die freiwilligen Krankenpfleger haben in den ersten Kriegsmonaten fast allein den männlichen Pflegedienst in den Kriegslazaretten und bei den Krankentransportabteilungen leisten müssen. Sie haben mit unerschütterlichem Idealismus ihre Pflicht getan, und als neue Aufgaben von dem Sanitätsdienst gelöst wurden, bei der Einrichtung von Kraftfahrkolonnen, Leichtkrankenwagen, Sanitätsbädern usw., es für ihre Ehrenpflicht gehalten, sich zu jedem neuen Dienstzweig zu melden. Der Mut, die Aufopferung und Begeisterung, die die freiwilligen Pfleger in ermüdlicher, unauffälliger Arbeit bewiesen haben, verdienen besonders hervorgehoben zu werden. Die meisten von ihnen traten in den späteren Kriegsjahren zum Dienst mit der Waffe über; die übrigen blieben bis zu den letzten Dienststunden auf dem Kriegsschauplatz dem Geist, in dem sie eintraten, getreu.

Liebe, Sittlichkeit und das stete lebendige Bewußtsein freudiger Pflichterfüllung sind die Grundlagen der freiwilligen Krankenpflege. Daß ihr Personal von diesem Geist erfüllt auf den Kriegsschauplatz herauskam, ist all den deutschen Landesvereinen vom Roten Kreuz, Ritterorden, Frauenvereinen, Krankenpflegeorganisationen, Sanitätskolonnen und Genossenschaften freiwilliger Krankenpfleger zu verdanken, die in aufopferungsvoller Arbeit immer aufs neue ihre besten Angehörigen dem Vaterlande zur Verfügung stellten. Sie sind nie erlahmt, so groß die Anforderungen waren, die an sie gestellt wurden und so oft sie ihre engeren Aufgaben hintanstellen mußten. Allen diesen Organisationen meinen aufrichtigen Dank auszusprechen, ist mir ein Herzensbedürfnis.

Berlin NW. 40, Beethovenstr. 3,
den 2. Dezember 1918.

Kommissar und Militärinspekteur
der freiwilligen Krankenpflege
Fürst zu Hohenlohe-Schillingenburg.

Ges. Nr. 18982/18.

Der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche ist in den Gemeinden Paderborn, Benhausen, Marienloh, Esen, Neuhaus, Hövelhof und Neuen-

beken amtstierärztlich festgestellt worden. Die Einschleppung ist durch Nähe der Heeresverwaltung erfolgt. Die erforderlichen Schutzmaßnahmen sind angeordnet.

Paderborn, den 18. Dezember 1918.

Der Landrat

Lgb. Nr. 6604 L.

In das Güterrechtsregister des unterzeichneten Amtsgerichts Band III unter Nr. 67 ist eingetragen, daß die Eheleute Ziegler Wilhelm Koch und Marie verwitwete Holzamp Nr. 21 in Hausenbeck durch Vertrag vom 17. Dezember 1918 für ihre Ehe die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Detmold, den 17. Dezember 1918.

G. R. Nr. 67.

Sippisches Amtsgericht I

Der gegen die Dienstmagd Frieda Wiese, geb. 16. 8. 1895 zu Wellentrup, Amt Oerlinghausen, am 6. März 1918 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, den 16. Dezember 1918.

D. 22/16.

Sippisches Amtsgericht II

Der gegen die Arbeiterin Auguste Uspilkat, geb. 27. Oktober 1885 zu Memel, am 7. Februar 1910 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, den 16. Dezember 1918.

D 186/09.

Sippisches Amtsgericht II

Das gegen den Unteroffizier der Landwehr Julius Baumann in Mackenbruch geb. am 4. Juni 1879 das; wegen Übertretung des § 360 Nr. 3 Str. G. B. am 21. November 1913 erlassene Strafvollstreckungserfuchen ist durch die Verordnung vom 3. 12. 1918 Reichs. Gesetzbl. S. 1393 erledigt.

Vemgo, den 12. Dezember 1918.

E. 8/13.

Das Amtsgericht II

Steckbriefserledigung.

Der gegen 1. den Tischler August Friede, 2. den Malermeister Heinrich Friede, beide zuletzt wohnhaft in Brate i. L., wegen Körperverletzung

am 17. März 1913 erlassene Stedbrief ist durch
die Verordnung vom 3. Dezember 1918 Reichs-
Gesetzbl. S. 1393 erledigt.

Le m g o, den 18. Dezember 1918.

D. 5/13.

Das Amtsgericht II

Der Plan über den Bau einer oberirdischen
Telegraphenlinie an dem Dorfwege in Sommerfell
liegt bei dem Postamt in Barntrup von heute
ab 4 Wochen aus.

Ober-Postdirektion
Minden (Westf.)

Auf Grund des § 30 der Wahlordnung für die Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung vom 30. November 1918 wird nachstehendes Verzeichnis der Stimmbezirke, Wahlräume, Wahlvorsteher und Stellvertreter der Wahlvorsteher zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Der Tag der Wahl ist auf

Sonntag, den 19. Januar 1919,

festgesetzt worden.

Die Wahlhandlung beginnt um 9 Uhr vormittags und wird um 8 Uhr nachmittags geschlossen.

Zum Wahlkommissar ist Herr Verwaltungsgerichtsdirektor von Bergen in Minden i. W., zu seinem Stellvertreter der Geheime Regierungsrat Dr. Liede daselbst ernannt worden.

Detmold, den 30. Dezember 1918.

Lippische Regierung
Führ. Biedenweg.

Nr. 24032.

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
1	Stadt Varndrup	Hausnummern 1 bis einschließlich 150	Bürger Schule in Varndrup, Mittelstr. Nr. 183 östlich gelegen. Schulraum	Kaufmann Theodor Steneberg, Mittelstr. 81	Zigarrenmacher H. Althoff, Obereifr. Nr. 142
2		Hausnummern 151 bis einschließlich 313 (Schluß)	Bürger Schule in Varndrup, Mittelstr. Nr. 183 westlich gelegen. Schulraum	Buchhändler Gustav Böhmann, Mittelstr. 181	Lehrer W. Schäfermeier, Mittelstr. Nr. 183
3	Stadt Blomberg	Unterstadt Großes und Brinkviertel, Grenze: Burgstr., Kurzer Steinweg, Heutorstraße, Feldhöhlentrup, Borkhausen, Schmuckenbergweg, Schiederstr., Detmolderstr., Schollenberg, Königswinkel u. Feldbrand	Rathausaal	Bauherr Karl Dietmann, Eg. Steinweg 20	Klempnermstr. A. Heringlake, Eg. Steinweg 17

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
4	ferner: Stadt Blomberg	Oberstadt rechts, Roßmüller- viertel, Grenze: Neuertor- str., Kurzer Steinweg und Heutorstr. Siekholz, Forsthaus, Blumenberg und Rusterberg	Elisabethanstalt	Malermeister Her- mann Lopp Burgstraße 7	Invalide Heinrich Brandt, Stöhr- brink
5		Oberstadt links Winkel- straße, Grenze: Burg- straße, Neuertorstr., Brau- nentamp, Gassel, Paradies.	Bürgerschule	Polierer Heinrich Saake, Kurzer Steinweg 13	Schneidmstr. H. Hering, Burg- straße 3
6	Stadt Detmold	Neustadt, Papenbergstraße, Alter Postweg, Rosenstr., Feldmark II, Gartenstr., Baumstr., Hornscheistr., Leopoldstr., Weerthplatz, Seminarstr., Hambruch- twete, Exterstr., Graben- straße, Werrestraße und Feldmark I Nr. 2	Gasthof Odeon	Druckereibesitzer Gustav Kühne, Hornscheistr. 32	Kaufmann Ludwig Brandes, Det- moldstr. 35
7		Langestr., Auguststr., Schüler- straße, Adolphstr., Schloß- platz und Theaterplatz	Rathausaal	Rentner E. Geißler, Langestr. 25	Kaufmann Georg Sunder, Lange- straße 20
8		Meierstraße, Friedrichstr., Woldemarstr., Karlstr., Meiersfelderstr., Brunnen- straße, Blumenstr., Wahl- hauserstr., Schorenstr., Feldmark I Nr. 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 19, 20, 25, 26, 27, 29, 31, 33, 34, 35, 36, 37	Städtisches Ge- werbeschulhaus	Kaufmann Ludwig Dammann, Mei- ersfelderstr. 10	Hofmalermstr. Aug. Wantrup, Friede- richstraße 17
9		Lemgoerstraße, Klusstraße, Lemgoergrundstr., Wehren- hagenstr., Hohenloherstr., Hafedahlerstr., Marienstr., Petristr., Annastr., Feld- mark I, Nr. 16, 17, 18, 21, 22, 23, 24, 28, 30, 32	Bürgerknabenschule Petristr. 14	Hofmalermmeister E. Kirchner, Petri- straße 6	Schneidmstr. Aug. Kruhl, Lemgoer- straße 16

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
10	ferner: Stadt Detmold	Klüterstr., Feldmark IV, Nr. 1 und 2, Lageschestr., Freyastr., Thüsneldastr., Pideritstr., Hoffstr., Sofien- straße, Bergstr., Gretchen- straße, Dorotheenstr., Feld- straße, Grünstr., Herber- hauserstr., Sylbedestr., Hubertusstr., Südholzstr., Karolinenstr.	Gasthof Stadt Det- mold, Ranne, Lageschestr. 66	Inspektor Dietrich Bogt, Lagesche- straße 81	Kaufmann Adolf Ernstling, Lages- schestr. 67
11		Wittkeindstr., Arminstr., An- gerstraße, Orbklerstraße, Bahnhofstr., Elisabethstr., Emilienstr., Sachsenstr.	Gasthof zur Krone, Orbklerstr. 1	Rentner Wilhelm Schmidtke, Eli- sabethstr. 72	Holzhändl. Conrad Urshahn, Elisa- bethstr. 10
12		Hermannstr., Moltkestraße, Alexanderplatz, Fürsten- gartenstr., Luisenstraße, Hildebrandstr., Leutstraße, Riffingerstr., Bachstraße, Hans-Hinrichstr., Feld- mark III, Oberstr., Ge- richtsstr., Rassenstr.	Bürger Mädchen- schule, Gerichts- straße 6	Rentn. E. Thomas, Riffingerstr. 14	Rentner Ludwig Höpfer, Fürsten- gartenstr. 22
13		Alleeestr., Palaisstr., Bülow- straße, Dandelfstr., Brah- mstraße, Venekenstr., Frei- ligrathstr., Weinbergstr., Bruchstraße, Marktplatz, Wall	Turnhalle des Ly- zeums (Eingang von d. Paulinen- straße)	Rentner Gustav Boemke, Bülow- straße 32	Hofzimmermeister Wilh. Schmidt, Venekenstraße 7
14		Paulinenstr., Sedanstraße, Botanstraße, Grabbestr., Mühlenstr., Rosenthalstr., Bismarckstr., Vorhän- gstraße, Wiesenstr.	Saal im Hotel zum Hermann, Grabbestr. 7	Kraftwagenbesitzer Hugo Preyer, Mühlenstraße 18	Kaufmann Fritz Möller, Pau- linenstraße 34
15		Krummestraße, Behmstr., Bruchmauerstraße, Wall- grabenstraße	Schwurgerichtssaal (Zimmer Nr. 52) im Landgerichts- gebäude	Generalagent Eduard Voß, Wallgraben 30	Rentner Ad. Uhlé, Krummestr. 25.

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
16	Stadt Horn	Stadt Horn	Rathausaal-Vor- zimmer (Nr. 4)	Zigarrenfabrikant Wilh. Heibrod, Nordstraße	Maurer August Tölle, Ertel Steinerstraße
17	Stadt Lage	Langestr. 1—70, In d. Bülte, Ohrserstraße, Burgkamp, Pottenhauserstr., Wind- heide, Hellmeierstr., Im Orte, Schötmarschstraße, Kampstraße, Bredestraße, Unterm Berge, Auf der Höhe	Konfirmandensaal der ref. Kirche	Kaufmann Wilh. Klockemann, Langestr. Nr. 31	Kaufmann Eduard Gronemeier, Langestr. Nr. 26
18		Bergstr., Schützenstr., Eichen- allee, Gartenstr., Hagen- schestraße, Nordstr., Vors- dorfstr., Wilhelmsburg, Flurstraße, Paulinenstr., Gerstkamp, Schulstraße Nr. 1—20, Meierstraße, Wörthstraße, Rhienstraße, Nr. 1—39, Langestr. 71 bis Nr. 101 a, Im Bruche, Bruchstraße	Kantorschule an der Schulstraße	Kaufmann Hugo Beweler, Langestr. 74	Kaufmann August Sielmann, Langestraße 75
19		Platzstr., Rhienstr. 40 bis Schluß, Schulstr. 21 bis Schluß, Friedrichstraße, Sedanstr., Sedanplatz, Woldemarstr., Bahnhof- straße, Fischerstr., Vemgoer- straße, Molkerei, Hermann- straße, Thunseldstraße, Elisabethstr., Feldstraße, Fellensieferweg, Wandel- straße, Tristenstraße	Bürgerchule am Sedanplatz	Restaurateur Ca- spar Frenz, Gartenstraße 27	Kaufmann Robert Kanne, Sedanplatz 2
20		Heidenschestraße, Marienstr., Langestr. 102 bis Schluß, Wickenweg, Werrestraße, Karolinenstr., Oberestr.,	Technikum, Lange- straße 117	Möbelfabrikant G. Kietehof, Fischerstraße 9	Technikumsdirektor Wilhelm Duesch, Platzstr. 4

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
	ferner: Lage	Luisenstraße, Gasstraße, Detmolderstr., Mühlenstr., Ottenhauserstraße			
21	Stadt Lemgo	Rampendahler Bauerschaft	Gymnasium	Krentner Stapper- jenne Rampen- dahl,	Wirt Schröder, Mittelstraße
22		Heilige Geister-Bauerschaft	Lazarett II	Zigarrenfabrikant Schmuck, Oping- straße	Bäckermeister. Wehr- mann, Schuhstr.
23		Marien-Bauerschaft	Technikum	Kaufm. Hempel- mann d. A., Breitestraße	LagerarbeiterHeinr. Läsche, Heustr.
24		Slaver-Bauerschaft	Alte Bürgerschule	Kaufmann J. Schmitting, Mittelstraße	Konsumverwalter Kübe, Nechternstr.
25		Tröger-Bauerschaft	Wirt Rößing, Leopoldstr.	Kaufmann August Schulke, Mittel- straße	Lehrer Winter, Sauerstraße
26		Nikolai-Bauerschaft	Ballhausaal	Buchdruckerei besitz. Oskar Mai, Papenstraße	Arbeiter Rohring, Papenstraße
27	Stadt Bad Salzhausen	Dammstr., Langestr., Markt- straße, Obere Mühlenstr., Untere Mühlenstr., Ritter- straße, Schenkerhagenstr., Schülerstr., Turmstraße	Rathausaal	Kaufmann Conrad Barkhausen, Langestraße 55	Maurermeister. Friß Horstmann, Brüderstraße 16
28		Bleichstraße, Bismarckstr., Güterstraße, Glachsheide, Oberer Gröbcheweg, Unterer Gröbcheweg, Looße-Milch- erweg, Mollkestraße, Park- str., Koonstr., Seligenwör- den, Sophienstraße, Schützen- hauserstr., Wellenfeld	Gasthof Dästerwalb	Krentner Ad. Kop- fiker, Bismarck- straße 10	Architekt R. Hart- mann, Bismarck- straße 15
29		Thornstr., Alleestr., Beet- straße, Bergstr., Char- lottenstr., Friedrichstraße, Gartenstraße, Heidestraße, Kirchstraße, Luisenstraße, Marienstr., Riestestraße	Bürgerschule	Lehrer A. Vinne- weber, Graben- straße 19	Lehrer Ludw. Richter Alleestraße 12

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindev Verbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
30	ferner Bad Salzungen	Bandelstr., Vegastr., Bräder- straße, Friedenstr., Her- forderstr., Hermannstraße, Kaiser Wilhelmstr., Ort- straße, Steegestr., Werler- straße einschl. Bahndamm	Realschule	Realschullehrer A. Kaiser, Lange- straße 35	Realschullehrer W. Pöler, Woldemars- straße 7
31		Bahnhoßstr., Grabenstraße, Hoffmannsstr., Hochstr., Kampstr., Leopoldstraße, Mauerstraße, Neumarkt, Osterstraße, Eugenstraße, Schießhoßstr., Teufstraße Woldemarsstraße	Katholische Schule,	Lehrer Heinr. Vehn- häuser, Graben- straße 5	Lehrerin Margarete Braun, Graben- straße 4
32		Augustastr., Alte Blothoer- straße, An der langen Lecke, Baumstr., Caro- linenstr., Dietholzstr., Ost- park, Prinz Adolfsstraße, Paulinenstr., Stauteich- straße, Waldstr., Wenken- straße, Wästenerstraße	Gasthof Klopsch	Hofarchitekt Karl Strunk, Wenken- straße 43	Salinendirektor Gust. Hofmann Bismarckstraße 6
33	Stadt; Schwalenberg	Stadt Schwalenberg	Ratskuche im Rat- hause zu Schwa- lenberg	Ratsherr u. Landw. Gottl. Schling- mann, Nr. 104	Kaufmann Paul Abegarmann, Nr. 9/10
34	Amt Blomberg	Bauerschaften Cappel, Mossenbergs Wöhren	Schule in Cappel	Leitzzüchter Friedr. Meier auf Nr. 17 in Oestrup	Kaufmann Carl Haupt Nr. 11 in Cappel
35		Bauerschaften Donop und Altenonop, Rittergüter Altenonop und Lüdershof	Schule in Kirch- donop	Landwirt Friedr. Brinks- meier Nr. 19 in Hagendonop	Landwirt Heinrich Obermeier Nr. 29 in Hagendonop
36		Bauerschaft Eschenbruch ohne Sielholz	Schule in Hiddens- sen	Landwirt H. Sprute Nr. 16 in Hiddensen	Landwirt Friedr. Hundertmark Nr. 19 in Eschenbruch

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
37	ferner: Amt Blomberg	Bauerschaft Großenmarpe	Schule in Großenmarpe	Landwirt Hermann Bohlke Nr. 42 in Großenmarpe	Landwirt Hue Nr. 10 in Großenmarpe
38		Bauerschaften Istrup u. Maspe, Rittergut Maspe, Burg- und Meiereibezirk Blomberg, Forsthaus Istrup	Hauptschule in Istrup	Landwirt Heinr. Stumpfenmeier Nr. 28 in Istrup	Rentner Wilhelm Freitag, Nr. 60 in Istrup
39		Bauerschaften Kleinenmarpe und Dalborn	Schule in Kleinenmarpe	Landwirt Wilhelm Meyer Nr. 7 in Kleinenmarpe	Landwirt Adolf Labbe Nr. 10 in Kleinenmarpe
40	Amt Schieder	Ort Siekholz, Glashütte mit Forsthaus, Stammhof, Meierei Siekholz, Forstbezirk Siekholz, (ohne Forsthaus Istrup)	Gastwirtschaft Muß in Siekholz	Gastwirt Muß in Siekholz	Leibzücht. Hundertmark, Stammhof
41		Bauerschaft Belle mit Forsthaus	Schule zu Belle	Landwirt Hermann Köllmermeier Nr. 2 in Belle	Landw. Latemeier Nr. 1 in Belle
42		Bauerschaft Billerbeck	Schule in Billerbeck	Landw. Ruhlmann Nr. 12 in Billerbeck	Landw. Karl Kröschke Nr. 1 in Billerbeck
43		Bauerschaft Herrentrup und Rittergut Reelkirchen	Schule in Reelkirchen	Leibzüchter Wilh. Krome Nr. 2 in Herrentrup	Landwirt Herm. Nordstet Nr. 3 in Reelkirchen
44		Bauerschaften Höntrup, Wellentrup, Siebenhöfen und Rittergut Gröpperhof	Wirtschaft Kemper Nr. 25 in Höntrup	Leibzüchter Aug. Meier Nr. 2 in OberSiebenhöfen	Landwirt Heinrich Mansfelder Nr. 6 in Höntrup
45		Bauerschaft Schieder ohne Stammhof, Schloß- und Meiereibezirk Schieder u. Forsthaus Schieder	Schule in Schieder	Papierfabr. Rudolf Plöger Nr. 37 in Schieder	Gastw. Karl Hölting Nr. 3 in Schieder
46		Bauerschaften Lintrup, Borkhausen und Rittergut Freismissen	Schule in Lintrup	Landw. Ernst Rodemeier Nr. 10 in Lintrup	Landw. Meier Nr. 1 in Freismissen (Bauerschaft Lintrup)

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
47	ferner: Amt Schieder	Bauerschaft und Rittergut Wöbbel	Schule in Wöbbel	Gastwirt August Meier Nr. 78 in Wöbbel	Landwirt Heinrich Richtersmeier Nr. 2 in Wöbbel
48	Amt Schwalenberg	Bauerschaft Brakelsiefel und Forsthaus am Möhrt	Hauptschule in Brakelsiefel	Landwirt Heinrich Webermeier Nr. 15 in Brakelsiefel	Gastwirt Berken- kamp Nr. 26 in Brakelsiefel
49		Bauerschaft Elbringen, Glas- hütte und Forsthaus Eich- wald	Schule in Elbrin- gen	Kaufmann Karl Stölting Nr. 53 in Elbringen	Landwirt Engelke Nr. 37 in El- bringen
50		Bauerschaft Hummersen	Schule in Hum- mersen	Landwirt Wilhelm Gerke Nr. 8 in Hummersen	Zimmermeister Ch. Pollmann Nr. 55 in Hummersen
51		Bauerschaften Rötterberg und Niese	Evangelische Schule in Niese	Ziegler Johann Eggert Nr. 27 in Niese	Landwirt E. Wien- kemeier Nr. 10 in Niese
52		Bauerschaften Lothe und Kuenfiefel, Forsthaus, Burg- und Meiereibezirk Schwa- lenberg	Hauptschule in Lothe	Landwirt August Nesemeier Nr. 6 in Lothe	Landwirt Heinrich Niesemeier Nr. 9 in Lothe
53		Bauerschaft Nischenau, Mei- ereien Niesterfeld u. Falken- hagen	Schule in Nische- nau	Landwirt Heinrich Diekmeyer Nr. 2 in Nischenau	Landwirt Karl Spilker Nr. 64 in Nischenau
54		Bauerschaft Sabbenhausen	Evangelische Schule in Sabbenhausen	Landwirt Fr. Bren- ter Nr. 5 in Sabbenhausen	Tischler Wilh. Nat- meier Nr. 27 in Sabbenhausen
55		Bauerschaft Wörderfeld	Schule in Wörder- feld	Landwirt Ridder Nr. 8 u. 54 in Wörderfeld	Ziegelmstr. H. Kiel Nr. 67 i. Wörder- feld
56	Amt Brake	Bauerschaft Brake Schloß- u. Meiereibezirk Brake	Schule in Brake	Kaufm. Fr. Klemme in Brake, Mittel- straße Nr. 62	Werks. Fr. Krüger in Brake, Stud- mannstr. 223
57		Bauerschaft Entrup	Schule in Entrup	Bäckermeist. Heinr. Niesemeier Nr. 51 in Entrup	Ziegler Aug. Grote Nr. 29 in Entrup
58		Bauerschaften Hasebeck und Kludhof	(Hauptschule) in Hasebeck	Schmiedemeist. Fr. Biermann in Kludhof	Landw. Fr. Tünner- mann Nr. 11 in Hasebeck
59		Bauerschaft Hüllentrup	Zimmer der Woh- nung des Schnei- dermeisters W. Krüger Nr. 132 in Hüllentrup	Rentner Hermann Hermesmeier in Nr. 12 Hüllentrup	Schneidermeister W. Krüger Nr. 132 in Hüllentrup

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindevorstände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
60	ferner: Amt Drake	Bauerschaft Leese	Schule in Leese	Landwirt Jul. Nie- meier Nr. 4 in Leese	Landwirt Heinrich Borchardt d. J. Nr. 9 in Leese
61		Bauerschaft Vieme	Saalgebäude des Gastwirts H. A. Steinmeier Nr. 22 in Vieme	Ziegelmeister Fritz Droste Nr. 75 in Vieme	Ziegelmstr. Heinz. Starke Nr. 101 in Vieme
62		Bauerschaften Vohbruch und Wiembach	Vereinszimmer in der Wirtschaft Meierford in Wahmbeckerheide	Maurermstr. Her- mann Richter in Wahmbeckerheide	Zimmermstr. Dietr. Heitmeier in Wahmbeckerheide
63		Bauerschaft Überdissen	Schule in Über- dissen	Lehrer H. Schäfs- meier in Über- dissen	Landwirt August Stratemeier Nr. 8 in Überdissen
64		Bauerschaft Witte	Nebenschule in Voh- heide	Landwirt Hermann Kottmann Nr. 1 in Dingling- hausen	Landw. Aludhuhn Nr. 27 in Breite
65		Bauerschaft Sommerfell	Schule in Selbeck	Lehrer Aug. Wolff Nr. 78 in Selbeck	Zimmermstr. Wilh. Trachte Nr. 57 in Sommerfell
66		Bauerschaft Wendlinghausen und Rittergut Wendling- hausen	Schule in Wend- linghausen	Gastwirt Fritz Le- geler Nr. 16 in Wendlinghausen	Schneidermeister Wilh. Böhrmei- er Nr. 19 in Beken
67	Amt Hohenhausen	Bauerschaft Ussendorf	Schule in Ussen- dorf	Landwirt Friedrich Böckemeier Nr. 16 in Ussendorf	Ziegelmstr. Heinrich Ruhfuß Nr. 22 in Ussendorf
68		Bauerschaft Bavenhausen	Schule in Baven- hausen	Leibzüchter Wilh. Freitag Nr. 17 in Bavenhausen	Landwirt Konrad Diekmann Nr. 1 in Bavenhausen
69		Bauerschaft Bentorf	Hauptschule in Ben- torf	Werkführer Friedr. Klemme Nr. 95 in Bentorf	Landwirt und Vor- steher Meier in Bentorf
70		Bauerschaft Brosen	Wohnhaus des Vor- stehers Klemme in Brosen	Landwirt Fritz Klemme in Bro- sen	Landwirt Heinrich Simonsmeier Nr. 9 in Brosen
71		Bauerschaft Brüntorf	Wohnhaus d. Land- wirts E. Menke Nr. 2 in Brüntorf	Landw. E. Menke Nr. 2 in Brüntorf	Maurermstr. Aug. Althof Nr. 45 in Brüntorf

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindevorstände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
72	ferner: Amt Hohenhausen	Bauerschaft Henstorf	Wohnung d. Landwirts Fr. Sprick Nr. 4 in Henstorf	Landw. Fr. Sprick Nr. 4 in Henstorf	Landwirt August Puls Nr. 7 in Henstorf
73		Bauerschaft Hohenhausen	Schule in Hohenhausen	Landw. Friedrich Nordhauke d. A. Nr. 4 in Hohenhausen	Zimmermstr. Aug. Kampmeier Nr. 137 in Hohenhausen
74		Bauerschaft Lützenhausen	Schulzimmer des Lehrers Weber in Lützenhausen	Maurermstr. Karl Eifermann Nr. 11 in Lützenhausen	Ziegler Wilh. Holzkamp Nr. 95 in Lützenhausen
75		Bauerschaft Matorf und Meierei Breda	Schule in Kirchheide	Landwirt Simon Fähring Nr. 3 in Matorf	Landwirt Ernst Köller Nr. 4 in Behmskühle
76		Bauerschaft Osterhagen	Nebenzimmer in der Wohnung d. Landw. Reinke Nr. 4 in Osterhagen	Landwirt Simon Reinke Nr. 4 in Osterhagen	Landwirt Heinrich Meierlordt Nr. 2 in Osterhagen
77		Bauerschaft Talle mit Rittergut Niederntalle	Schule in Talle	Ziegelmstr. Heinz Jasper Nr. 64 in Talle	Ziegler Fritz Rater Nr. 56 in Talle
78		Bauerschaft Welstorf	das frühere Niederhoffsche Wohnhaus auf Nr. 2 in Welstorf	Landw. Karl Künne Nr. 3 in Welstorf	Landwirt Simon Sülwold, Nr. 4 in Welstorf
79		Bauerschaft Westorf	Wohnung des Zigarrenfabrikant. Heder Nr. 75 in Westorf	Zigarrenfabrikant Hermann Heder Nr. 75 i. Westorf	Schuhmacher Fritz Jasper Nr. 31 in Westorf
80	Amt Sternberg-Varntrup	Flecken Alverdiffen u. Schloßbezirk Alverdiffen	Schule in Alverdiffen	Landwirt Friedr. Sternberg Nr. 38 in Alverdiffen	Landw. Wilh. Riese Nr. 113 in Alverdiffen
81		Bauerschaft Asmiffen mit Schloßbezirk Sternberg, Rittergut Uffenhausen u. Meierei Ballentrup	Schule in Vinderbruch	Landwirt Reese Nr. 133 in Asmiffen	Zimmermstr. Heinz Eggers Nr. 121 in Asmiffen
82		Bauerschaft Bega	Rüsterschule in Bega	Kaufmann Aug. Haase Nr. 19 in Bega	Landwirt Fritz Petig Nr. 3 in Bega

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum u	Wahlvorsteher	Stellvertreter
83	ferner: Amt Sternberg- Barntrup	Flecken Bösingfeld	Rathaus in Bösing- feld	Zimmermstr. Hermann Frie- drichs Nr. 75 in Bösingfeld	Gastwirt Gustav Brockmeier Nr. 58 in Bösingfeld
84		Bauerschaft Bremke	Schule in Bremke	Lehrer Wilhelm Jürgens in Bremke	Mühlenbesitzer Karl Legemann in Bremke
85		Bauerschaft Göstrup	Wohnhaus d. Land- wirts Friedrich Böckemeier in Göstrup	Landwirt Friedrich Hagemeyer Nr. 7 in Göstrup	Landwirt Friedr. Stumpenhagen Nr. 2 in Göstrup
86		Bauerschaft Humfeld Meierei Delentrup	mit Hauptschule in Humfeld	Kaufmann Eli Schäfer Nr. 84 in Humfeld	Landwirt Ch. Petig Nr. 1 in Humfeld
87		Bauerschaft Laßbruch	Schule in Laßbruch	Landwirt Friedrich Wehfer Nr. 3 in Laßbruch	Landwirt August Rehmeier Nr. 24 in Laßbruch
88		Bauerschaft Nalhof	Wohnzimmer des Müllers Ludwig Brandt Nr. 15 in Fätig	Landwirt Eduard Heins Nr. 12 in Nalhof	Müller Ludwig Brandt Nr. 15 in Fätig
89		Bauerschaft Rott	Schulzimmer in Rott	Landwirt August Ehlebracht in Rott	Landwirt Heinrich Schnall in Rott
90		Bauerschaft Schönhagen mit Meierei Dorotheenthal	Gasthaus Söll- wold in Heine- bächenbruch	Landwirt u. Vor- steher Mölling in Stirnhausen	Landwirt Wilhelm Willig Nr. 5 in Schönhagen
91		Bauerschaft Schwelentrup mit Meierei Göttrup	Hauptschule in Schwelentrup	Landwirt Heinrich Beckemeier Nr. 8 in Schwelentrup	Landwirt Wilhelm Korf, Nr. 9 in Schwelentrup
92		Bauerschaft Sonneborn ohne die Ortschaften Struchtrup und Bierborn	Alte Schule in Sonneborn	Landwirt Friedr. Luttmann Nr. 15 in Sonneborn	Landwirt Friedr. Meier Nr. 50 in Sonneborn
93		Ortschaften Bierborn und Struchtrup, Rittergüter Mönchshof, Barntrup u. Bierborn, sowie Meierei Barntrup	Gasthaus des Wirts H. Sommer in Bierborn	Landwirt Heinr. Nolting, Struch- trup	Knecht Karl Reese in Bierborn

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
94	Amt Varenholz	Bauerschaft Almena	Zimmer im Hause des Kaufmanns Korf in Almena	Landwirt Gustav Kiefe Nr. 9 in Almena	Bäckersfr. Simon Nolting Nr. 60 in Almena
95		Bauerschaft Erder	Schule in Erder	Landwirt Heinrich Rehmsmeier Nr. 2 in Erder	Landwirt August Kleemann Nr. 6 in Erder
96		Bauerschaft Heidelberg und Meierei Heidelberg	Schule in Heidelberg	Landwirt Wilhelm Plettmeier Nr. 5 in Heidelberg	Landwirt Heinrich Brandsmeier, Nr. 8 Heidelberg
97		Bauerschaft Kalldorf	Gasthaus des Wirts Ernst Dannhäu- ser in Kalldorf	Landwirt Friedrich Kreie Nr. 33 in Kalldorf	Landwirt Gustav Bückensmeier Nr. 5 in Kalldorf
98		Bauerschaft Langerholz- hausen mit Erbpachtgut Hellinghausen	Schule in Langer- holzhausen	Landwirt Simon Hironymus Nr. 10 in Langer- holzhausen	Arbeiter Heinrich Heidemann Nr. 122 in Langer- holzhausen
99		Bauerschaft Siligen	Schule in Siligen	Landwirt Heinrich Hornmeier Nr. 2 in Siligen	Holzaufseher Frie- drich Hölste Nr. 34 in Siligen
100		Bauerschaft Stammen	Schule in Stammen	Landwirt Wilhelm Kortemeier Nr. 14 in Stammen	Landwirt Heinrich Friedemeier Nr. 33 in Stammen
101		Flecken u. Meierei Varenholz	Schule in Varen- holz	Kaufmann Karl Bunte Nr. 3 in Varenholz	Bürgermeister. Die- stelhorst in Varenholz
102	Amt Detmold	Bauerschaften Brothausen und Brothausen	Schule in Broth- hausen	Lehrer Simon Hü- nefeld in Broth- hausen	Gastwirt Hermann Meise Nr. 36 in Brothausen
103		Bauerschaft Berlebeck	Saal des Gastwirts Eduard Ranne Nr. 81 in Ber- lebeck	Müller Gustav Hiller Nr. 72 in Berlebeck	Maurermeister. Fr. Hiller Nr. 5 in Berlebeck
104		Bauerschaft Fromhausen	Schule in From- hausen	Landwirt August Reinecke, Nr. 2 in Fromhausen	Landwirt Hermann Reinecke, Nr. 12 Fromhausen
105		Bauerschaft Hakedahl mit Rittergut Herberhausen	Schule in Hakedahl	Rentner Friedrich Kopp Nr. 2 in Hakedahl	Landwirt Adolf Beine Nr. 3 in Hakedahl
106		Bauerschaft Hausenbeck Hausnummern 1—90	Schule der Ober- klasse in Hausen- beck	Vorsteher u. Leih- züchter Friedr. Mehrmann Nr. 83 in Hausenbeck	Landwirt August Beimentähler Nr. 73 in Hausenbeck

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirkes	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
107	ferner: Amt Detmold	Bauerschaft Hausenbeck Hausnummern 91—188	Schule der Mittel- klasse in Hausen- beck	Landwirt Friedrich Pörtner Nr. 9 in Hausenbeck	Landwirt Friedr. Hagemeier Nr. 36 in Hausenbeck
108		Bauerschaft Heidenoldendorf Hausnummern 1—126	Saal des Gastwirts F. W. Hille Nr. 11 in Heiden- oldendorf	Landwirt Heinrich Tiemann d. A. Nr. 5 in Heiden- oldendorf	Fabrikarbeiter G. Budde Nr. 225 i. Heidenoldendorf
109		Bauerschaft Heidenoldendorf Hausnummern 127—250 und Rittergut Braunen- bruch	Saal des Gastwirts Hermann Hesse Nr. 20 in Heidenoldendorf	Lagerhalter Herm. Budde Nr. 114 i. Heidenoldendorf	Rentner Karl Brä- ning Nr. 25 in Heidenoldendorf
110		Bauerschaften Heiligenkirchen und Hornoldendorf mit Rittergut Hornoldendorf	Schule in Heiligen- kirchen	Landwirt Friedr. Watermeier Nr. 2 in Heiligen- kirchen	Landwirt Heinrich Lückermann Nr. 6 in Hornolden- dorf
111		Bauerschaft Hibbesen Hausnummer 1—125	Saal des Gastwirts Heinr. Runte in Hibbesen	Schmiedemeister u. Gastwirt Heinr. Runte Nr. 77 in Hibbesen	Tischler Fritz Wolff 164 in Hibbesen
112		Bauerschaft Hibbesen Hausnummern 126 b. Ende	Gastwirtschaft F. A. Gänther in Hibbesen	Gastwirt Heinrich Köster Nr. 180 in Hibbesen	Fabrikarbeiter Jul. Prüßner Nr. 63 in Hibbesen
113		Bauerschaft Leistrup—Mei- ersfeld	Schule in Diefel- bruch	Gastwirt Simon Herzog Nr. 32 in Diefelbruch	Landwirt Ludwig Drewes Nr. 31 in Diefelbruch
114		Bauerschaft Mosebeck	Schule in Mosebeck	Lehrer Ernst Hume- rich, Mosebeck	Landwirt August Sprute Nr. 2 in Mosebeck
115		Bauerschaft Niederschönhagen	Wirtschaft Giebel in Niederschön- hagen	Landwirt Konrad Flake Nr. 6 in Niederschönhagen	Landwirt Heinrich Dahmeier Nr. 1 in Niederschön- hagen
116		Bauerschaft Oberschönhagen	Wohnung des Land- wirts Fr. Diefe- wied in Ober- schönhagen	Landwirt Fritz Diekwied Nr. 2, Oberschönhagen	Ziegelmeister Fritz Tiemann Nr. 22 Oberschönhagen
117		Bauerschaft Remmighausen	Wirtschaft Sigges, Remmighausen	Landwirt August Schönlau Nr. 2 in Remmig- hausen	Fabrikant Heinrich Weygand, Rem- mighausen

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
118		Bauerschaften Schönemark und Schmiedissen	Wirtschaft Böger in Schönemark	Landwirt Ernst Frikemeier Nr. 5 in Schönemark	Landwirt August Manhente Nr. 3 in Schmiedissen
119		Bauerschaft Sport u. Meierei Johannestenthal	Schule in Sport	Landwirt Heinrich Niederhaus Nr. 4 in Sport	Lehrer Deppe in Sport
120		Bauerschaft Wahlhausen	Schule in Wahl- hausen	Lehrer Hermann Köster in Wahl- hausen	Zimmerm. Heinr. Meierjohann Nr. 17 in Wahlhausen
121	Amt Horn	Bauerschaft Bräntrup	Gastwirtsch. Köhne in Bräntrup	Landwirt Gustav Drake Nr. 5 in Bräntrup	Landwirt Adolf Kehne Nr. 30 in Bräntrup
122		Bauerschaft Grevenhagen	Schule in Greven- hagen	Landwirt Anton Adrian, Nr. 1 Grevenhagen	Lehrer J. Heine- kamp Nr. 12 in Grevenhagen
123		Bauerschaft Heesten mit Rittergut Rüterbrok	Schule in Heesten	Landwirt Fritz Petringmeier Nr. 3 in Heesten	Landwirt Wilh. Noog Nr. 10 in Heesten
124		Bauerschaft Holzhausen	Schule in Holz- hausen	Landwirt Fritz Bügener Nr. 2 in Holzhausen	Lehrer Hermann Schlue in Holz- hausen
125		Bauerschaft Kahlstädt	Schule in Kahlstädt	Brauereibes. Adolf Hanning Nr. 127 in Kahlstädt	Arbeiter Friedrich Meinert auf Nr. 7 in Kahlstädt
126		Bauerschaft Leopoldsthal	Schule in Leopolds- thal	Landwirt Hermann Schmidtmeier Nr. 4 in Leopoldsthal	Gastwirt Heinrich Blome Nr. 1 in Leopoldsthal
127		Bauerschaft Bad Meinberg	Neue Schule in Bad Meinberg	Ruchhauspächter H. Wieneke in Bad Meinberg	Tischlermeister Fr. Siek Nr. 207 in Bad Meinberg
128		Bauerschaft Schlangen Hausnummern 1—100	Alte Schule in Schlangen	Landwirt Jul. Kai- ser Nr. 10 in Schlangen	Kaufmann Wilh. Koch Nr. 74 in Schlangen
129		Bauerschaft Schlangen Hausnummern 101—200	Neue Schule (Schul- zimmer der 6. u. 7. Klasse) Erd- geschoß (Lehrer Wendt)	Kaufmann Georg Emmighausen Nr. 107 in Schlangen	Arbeiter Adolf Gröne Nr. 143 in Schlangen

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
130	ferner: Amt Horn	Bauerschaft Schlangen Hausnummern 201—318	Neue Schule Schul- zimmer der 2. u. 3. Klasse Erd- geschoß (Lehrer Panneke)	Lehrer Hermann Wendt Nr. 271 in Schlangen	Maurer Aug. Flee- ge Nr. 202 in Schlangen
131		Bauerschaft Bahlhausen- Vellenberg	Schule in Vellen- berg	Schneidermstr. Fritz Kemper Nr. 68 in Vellenberg	Landw. Fritz Kaiser Nr. 11 in Vellen- berg
132		Bauerschaft Veldrom	Schule in Veldrom	Vorsteher Schieren- berg in Veldrom	Landw. Aug. Kluter Nr. 10 i. Veldrom
133		Bauerschaft Behren	Wohnhaus der Ww. Pöhlker Nr. 18 in Behren	Landwirt Hermann Alteheld Nr. 11 in Behren	Landwirt Heinrich Pöhlker Nr. 18 in Behren
134	Amt Lage	Bauerschaft Augustdorf, Schulbezirk II mit Meierei Lopshorn	Schule II i. August- dorf	Landw. Adolf Wiß- brock Nr. 79 in Augustdorf	Kolon Friedr. Bier- sen Nr. 38 in Augustdorf
135		Bauerschaft Augustdorf Schulbezirk I	Schule I in August- dorf	Landwirt Hermann Moshage Nr. 54 in Augustdorf	Ziegelmeister Chri- stoph Buerjen Nr. 94 in August- dorf
136		Bauerschaft Ventrup	Schule in Ventrup	Landw. Ad. Vätge- brune Nr. 21 in Ventrup	Landwirt Fritz Brand Nr. 2 in Ventrup
137		Bauerschaft Billinghamen	Schule in Billing- hausen	Maurermstr. Wilh. Markmann Nr. 71 in Billing- hausen	Landwirt Friedr. Vehmann Nr. 7 in Billinghamen
138		Bauerschaft Dehlentrup	Schule in Klüt	Landwirt Heinrich Deppe Nr. 81 in Klüt	Landwirt Friedrich Plogstert Nr. 6 in Dehlentrup
139		Bauerschaft Ehrentrup	Alte Schule in Ehrentrup	Landw. Fritz Hell- mann Nr. 4 in Ehrentrup	Landwirt Friedrich Windmeier Nr. 1 in Ehrentrup
140		Bauerschaft Hagen	Schule in Hagen	Landwirt Wilhelm Brüggemann Nr. 42 in Hagen	Zimmermstr. Wilh. Dreier Nr. 68 in Hagen
141		Bauerschaft Gardissen und Meierei Billinghamen	Schule in Gardissen	Landwirt Fritz Feger Nr. 5 in Gardissen	Landwirt Heinrich Köhr Nr. 3 in Gardissen

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
142	ferner: Amt Lage:	Bauerschaft Heiden Hausnummern 1—89 mit Bauerschaft Heberhagen	Konfirmandensaal in Heiden	Bäckermt. Friedr. Vertenkamp Nr. 64 in Heiden	Siegelmt. Friedr. Schulze Nr. 18 in Heiden
143		Bauerschaft Heiden Hausnummern 90 bis Ende und Bauerschaft Riewald	Küsterschule in Heiden	Landwirt und Vor- steher Wilhelm Kremer Nr. 4 in Heiden	Siegelmeister a. D. Fritz Niere Nr. 106 in Heiden
144		Bauerschaft Heßloh	Wohnung des Land- wirts u. Vorst. Heinr. Mölling Nr. 12 in Heßloh	Landwirt und Vor- steher Heinrich Mölling Nr. 12 in Heßloh	Landwirt Fritz Diesemeier Nr. 5 in Heßloh
145		Bauerschaft Hörste mit Aus- nahme der Ortschaft Stapelage	Saal des Gastwirts Ostmann in Hörste	Landwirt Heinrich Schulte Nr. 11 in Hörste	Kentner Adolf Wendt Nr. 21 in Hörste
146		Bauerschaft Hörstmar	Schule in Hörstmar	Landwirt Ernst Dreier Nr. 10 in Hörstmar	Schmiedemtr. Her- mann Bode Nr. 2 Hörstmar
147		Bauerschaft Jerzen—Orbke	Schule in Jerzen	Landwirt Konrad Windmeier Nr. 5 in Orbke	Landwirt August Kordhake Nr. 24 in Jerzen
148		Bauerschaft Müssen	Schule in Breiten- heide	Landwirt und Vor- steher August Müffemeier Nr. 2 in Müssen	Geschäftsf. Heinr. Brunwinkel Nr. 68 in Müssen
149		Bauerschaft Nienhagen	Schule in Nien- hagen	Landwirt August Siekman Nr. 7 in Nienhagen	Landwirt Plogstert Nr. 11 in Nien- hagen
150		Bauerschaft Dettern-Bremke	Wohnung des Land- wirts u. Vorst. Aug. Berghahn Nr. 1 in Bremke	Landwirt und Vor- steher Aug. Berg- hahn Nr. 1 in Bremke	Landwirt Heinrich Siekman Nr. in 9 Dettern
151		Bauerschaft Ohrsen	Schule in Ohrsen	Landwirt Adolf Johanning Nr. 2 in Ohrsen	Landwirt Heinrich Kemper Nr. 4 in Ohrsen
152		Bauerschaft Pivitsheide B. L. Schulbezirk I	Schule I in Pivits- heide B. L.	Landwirt Friedr. Sielemann d. J. Nr. 25 in Pivits- heide B. L.	Kolon Heinr. Vin- nebrügge Nr. 59 Pivitsheide B. L.

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
153	ferner: Amt Lage	Bauerschaft Pivitsheide B. L. Schulbezirk II	Schule II in Pivits- heide B. L.	Zimmermstr. Herm. Hanning Nr. 52 in Pivitsheide B. L.	Kolon Christoph Hanning Nr. 62 in Pivitsheide B. L.
154		Bauerschaft Pivitsheide B. G.	Schule in Pivits- heide B. G.	Gastwirt August Willer Nr. 2 in Pivitsheide B. G.	Zieglmstr. Heinr. Hüttemann Nr. 63 in Pivits- heide B. G.
155		Bauerschaft Pottenhausen und Güter Iggenhausen, Schadenburg	Schule in Iggen- hausen	Landwirt Ludwig Busse in Iggen- hausen	Landwirt August Klöpper Nr. 2 in Pottenhausen
156		Ortschaft Stapelage	Schule in Stape- lage	Inspektor Wilhelm Kügemeier Nr. 1 in Stapelage	Kolon Aug. Wendt Nr. 94 in Stape- lage
157		Bauerschaft Trophagen	Wohnung des Landwirts Herm. Eulenford Nr. 11 in Trophagen	Landwirt und Vor- steher Heinrich Frische Nr. 1 in Trophagen	Landwirt Hermann Eulenford Nr. 11 in Trophagen
158		Bauerschaft Waddenhausen	Schule in Wadden- hausen	Kriegsinvalid Fr. Wallmeier Nr. 46 i. Waddenhausen	Landwirt Heinrich Klostermeier Nr. 5 in Wadden- hausen
159		Bauerschaft Wissentrup	Schule in Wissen- trup	Landwirt Rudolf Strunk Nr. 5 in Wissentrup	Landwirt Hermann Ostmann Nr. 14 in Wissentrup
160	Amt Lipperode = Cappel	Bauerschaft Lipperode	Evangelische Schule in Lipperode	Landwirt Friedr. Brand Nr. 8 in Lipperode	Landwirt Johannes Westermann in Lipperode
161		Bauerschaft Cappel und Stift Cappel	Kath. Schule in Cappel	Anstreicher Wilh. Loddenkemper in Cappel	Landwirt Franz Flächter in Cappel
162	Amt Derlinghausen	Bauerschaft Nsemiffen und Rittergut Nieder-Barl- hausen	Schule in Nsemiffen	Kentner Karl Voll- höfer in Nieder- barlhäusen (Scheerenfrug)	Zieglmeister Fritz Ruthe Nr. 24 in Nsemiffen
163		Bauerschaft Bechterdissen	Wohnung des Kauf- manns Detmar in Bechterdissen	Landwirt G. Alt- rogge Nr. 5 in Bechterdissen	Fabrikarb. August Sielemann Nr. 42 in Bechter- dissen

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
164	ferner: Amt Derlinghausen	Bauerschaft Greste u. Meierei Dahlhausen	Schule in Greste	Meiereipächter Sepmeier, Dahl- hausen	Ziegler Ad. Meier Nr. 94 in Leo- poldshöhe
165		Bauerschaften Hovedissen und die Rittergüter Hovedissen und Eckendorf	Schule in Leopoldshöhe	Tischlermeister A. Brink Nr. 219 in Leopoldshöhe	Maschinist A. Wie- busch Nr. 236 in Leopoldshöhe
166		Der an der Nord- bzw. Westseite der Detmolder Haupt- und Holterstraße, sowie nördlich und westlich davon liegende Teil der Bauerschaft Derlinghausen	Neue Schule in Derlinghausen	Zigarrenfabrikant August Grone- meier Hauptstr. 12 in Derling- hausen	Zigarrenfabrikant Abolf. Bäcker, Vielefelderstraße Nr. 244 in Der- linghausen
167		Der an der Süd- bzw. Ostseite der Detmolder Haupt- und Holterstraße sowie südlich und östlich davon liegende Teil der Bauerschaft Derlinghausen	Rektorschule in Der- linghausen	Zigarrenarb. Alb. Schütte, Her- mannstraße 2 in Derlinghausen	Konsumverwalter Wilhelm Hell- mig, Derling- hausen
168		Bauerschaft Senne	Schule in Senne	Direktor Kurt Le- mann in Dalbke (Papierfabrik)	Lehrer H. Dieß- mann in Senne
169		Bauerschaften Währentrop und Mackenbruch	Nebenschule in Hel- pup	Ziegelmstr. Heinr. Pott Nr. 12 Mackenbruch	Ziegelmeister Fritz Ruthe Nr. 26 Mackenbruch
170		Bauerschaft Wellentrop	Schule in Rachten- hausen	Schneidermstr. Ad. Sundermann Nr. 66 i. Rachten- hausen	Schuhmachermstr. A. Kippmann Nr. 87 in Hel- pup
171		Bauerschaften Berterhagen und Nienhagen	Schule in Nien- hagen	Landwirt R. Eit- meier Nr. 2 in Nienhagen	Ziegler Ad. Vogt Nr. 3 in Berter- hagen
172	Amt Schötmar	Bauerschaft Biemsen-Almsen und Meierei Biemsen	Schule in Almsen	Landwirt H. Dre- sing Nr. 3 in Hörentrop	Tagelöhner Fritz Bältemeier Nr. 71 in Almsen
173		Bauerschaft Ehrsen-Breden	Wohnung d. Land- wirts Volland in Ehrsen	Landw. W. Volland Nr. 4 in Ehrsen	Lagerhalter R. Steinkamp Nr. 81 in Ehrsen
174		Bauerschaften Grastrup-Höl- sen u. Rehen-Papenhausen sowie Rttgt. Papenhausen	Schule in Rehen	Landwirt R. Schir- neker Nr. 2 in Rehen	Maurermeister A. Schmidt Nr. 45 in Rehen

Nr. der Stimmbezirke	Bezeichnung der Gemeindeverbände	Umfang des Stimmbezirks	Wahlraum	Wahlvorsteher	Stellvertreter
175	ferner: Amt Schötmar	Bauerschaft Holzhausen und Rittergut Sylbach	Schule in Heerjer- heide	Lehrer B. Dieb- mann Heerjer- heide	Ziegler H. Brum- mann Nr. 78 in Heerjerheide
176		Bauerschaft Vockhausen und Meierei Uebbenrup	Schule in Vock- hausen	Landwirt W. Kög- ring Nr. 5 in Vockhausen	Mentner G. Helle- mann Nr. 6 in Vögten
177		der östlich der Bega belegene Teil der Bauerschaft Schöt- mar und das Rittergut Schötmar	Neue Schule am Kirchplatz in Schötmar	Färbereibesitzer Hugo Knoll- mann, Langestr. Nr. 40, Schöt- mar	Zigarrenarbeiter Karl Beer, Fried- hofstr. 3, Schöt- mar
178		der westlich der Bega bele- gene Teil der Bauerschaft Schötmar und Meierei Heerje	Küsterschule in Schötmar (Schülerstr.)	Ziegeleibesitzer A. Quent, Asperstr. 29, Schötmar	Lagerhalter W. Brand Krumme- weide Nr. 19 in Schötmar
179		Bauerschaft Unterwüsten u. Rittergut Steinbeck	Schule in Unter- wüsten	Dipl. - Landw. G. Schalt Nr. 8 in Sundern	Kirchendiener Fr. Linnenbecker in Unterwüsten
180		Bauerschaft Oberwüsten	Neue Schule in Oberwüsten	Landwirt August Bohmeyer Nr. 1 Oberwüsten	Schneidermstr. H. Brune Nr. 90 in Oberwüsten
181		Bauerschaft Werl-Aspe	Schule in Knetter- heide	Leibzüchter Fr. Nie- wald Nr. 13 in Aspe	Seizer Ernst Vol- höfer Nr. 67 in Werl
182		Bauerschaft Wülfer-Beyten und Meierei Beyten	Schule in Wülfer	Landwirt G. Schor- mann Nr. 3 in Wülfer	Ziegler A. Ehlen- bröder Nr. 4 in Wülfer